

Die L 240, zurzeit bis Boscheln / Merkstein fertig gestellt, würde im weiteren Streckenverlauf drei Landschaftsschutzgebiete (LSG) zerstören.

Die L 240n ist im Straßenverkehrsplan NRW in der Kategorie 2 (Planfeststellung noch nicht erfolgt) eingeordnet.

Es wird dort geplant, die Straße bis nach Scherpenseel fortzuführen.

Das ist in absehbarer Zeit aber nicht zu erwarten, da die Straße mit dem „Euregionale“-Projekt nicht vereinbaren ist. Außerdem müsste der Verlauf mit den niederländischen Nachbarn abgesprochen werden.

Alle in der Verkehrsplanung aufgeführten Prognosen gehen aber von der Realisierung bis nach Scherpenseel aus. Sie beziehen sich nicht auf die „Rathaustrasse“.

Es gibt keine seriösen Prognosen.

Alle verkehrspolitischen Argumente der Befürworter sind Kaffeesatz-Leserei.

ENGAGIEREN SIE SICH MIT UNS



**für den Erhalt
unserer Naherholungsgebiete,
unseres Herbacher Waldes
und unseres Rimburger Waldes!**

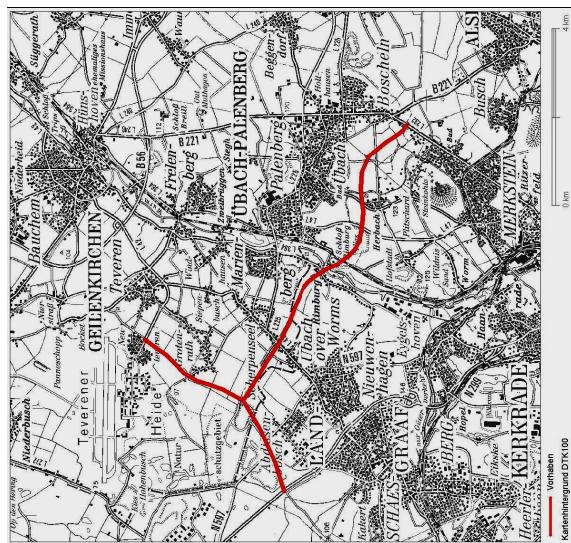
**Freie Fahrt durch den Herbacher
und Rimburger Wald?
Zu welchem Preis?**

**aktuelle Informationen und die
Termine für die nächsten Treffen
finden Sie unter:**

www.uebachер-Wald.de

Kontaktdressen:

H. Gendrisch, Regewidistr. 10, Tel.: 02451-46708
C. Knauf, Weinbergstr. 90, Tel.: 02451-541206
K. Reinartz, Thornstr. 43, Tel.: 02451-46271
M. u. U. Röhlen, Weinbergstr. 25, Tel.: 02451-49140
alle in: 52531 Übach-Palenberg.



- Er würde:
- unsere Erholung in der Natur einschränken
 - zusätzliche Lärm- und Abgasbelastungen bringen
 - die angespannte Verkehrssituation nicht entlasten
 - Kosten von ca. 18 Mio. € verursachen

Wollen Sie den Bau der L 240n?

An alle Naturliebhaber, Spaziergänger, Walker, Jogger, Radfahrer und Radfahrerinnen

Kosten:

Der Bauabschnitt von der L 232 in Boscheln bis zur L 47 in Palenberg soll 10 Mio. Euro kosten, die Weiterführung von Palenberg bis zur L 42n in Scherpenseel ist mit 8,1 Mio. Euro veranschlagt.

Auswirkungen für Freienberg und Palenberg:

Schon im Verkehrsentwicklungsplan aus dem Jahr 1995 haben die Planer von der Realisierung der L 240n abgeraten.

Zitat: „Die Verlängerung der L 240n von Boscheln (...) bis zur Merksteiner Straße bringt Entlastungen für das Stadtnetz Übach-Palenberg – **aber auch verkehrliche Probleme**.“ Gemeint ist, dass es zu einer erheblichen zusätzlichen **Verkehrsbelastung** im Bahnhofsbereich und in Freienberg durch den Zusatzverkehr der Strecke Aachen-Geilenkirchen kommen wird.

L 240n:

Ein ökologisches und ökonomisches Desaster soll Realität werden!



Verlauf des Teilstücks von Boscheln zur Merksteiner Straße laut Ratsbeschluss (soq. „Rathaus-Trasse“)

Am 17.6.2008 hat der Rat der Stadt Übach-Palenberg für den Weiterbau der L 240n die so genannte "Rathaus-Trasse" beschlossen.

Die L 240n, zurzeit bis Boscheln-Merkstein fertig gestellt, würde im weiteren Streckenverlauf wertvolle Landschaftsschutzgebiete zerstören:

Die ERSTE weiterführende Teilstrecke dieser Landstraße beginnt in Altboscheln und endet an der Merksteiner Straße in Palenberg. Dabei würde die Trasse entlang des Dynamitwälchens verlaufen und die Feldflur südlich von Übach und den **Herbacher Wald** zerschneiden.

Der ZWEITE Abschnitt soll den **Rimburger Wald** durchtrennen. Die Trasse würde die Bahn und die Wurm überqueren müssen. Die Brücke würde zwischen dem Rimburer Hof und dem Schloss gebaut werden.